



### Wie sieht das Schreiben über die Schulungsteilnahme an den Arbeitgeber aus?

#### Inhalt:

- Hinweis auf vorliegenden Betriebsratsbeschluss
- Hinweis auf Schulung nach 37(6), (erforderliche Schulung), Begründung
- Wer nimmt Teil, wann ist das Seminar
- Seminarveranstalter und Seminarinhalt (oder Beilegen des Prospektes oder Internetadresse des Veranstalters)
- Seminarkosten ( oder Hinweis, dass er das aus den beiliegenden Kostenübernahmeerklärungen entnehmen kann)
- Kostenübernahmeerklärungen
- Bei internen, Inhouseseminaren, wo das Seminar stattfinden soll (Tagungspauschale des Hotels wenn vor Ort außerhalb des Unternehmens geschult werden soll)
- Aufforderung sich zu erklären, Fristsetzung, (Beschreibung der Folge bei nicht Einhaltung der Frist)
- Benachrichtigung des Arbeitgebers soll rechtzeitig erfolgen. In der Praxis bedeutet das so früh wie möglich, um sich auch zeitlich alle Möglichkeiten offen zu halten. Unter normalen Umständen mindestens 10-14 Tage.



Wie sieht das Schreiben über die Schulungsteilnahme an den Arbeitgeber aus?

## Wichtige Gesetze

Betriebsverfassungsgesetz: § 37(6) und (7) BetrVG, §40

### **§ 37 Ehrenamtliche Tätigkeit, Arbeitsversäumnis**

(6) Die Absätze 2 und 3 gelten entsprechend für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, soweit diese Kenntnisse vermitteln, die für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind. Betriebsbedingte Gründe im Sinne des Absatzes 3 liegen auch vor, wenn wegen Besonderheiten der betrieblichen Arbeitszeitgestaltung die Schulung des Betriebsratsmitglieds außerhalb seiner Arbeitszeit erfolgt; in diesem Fall ist der Umfang des Ausgleichsanspruchs unter Einbeziehung der Arbeitsbefreiung nach Absatz 2 pro Schulungstag begrenzt auf die Arbeitszeit eines vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmers. Der Betriebsrat hat bei der Festlegung der zeitlichen Lage der Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen die betrieblichen Notwendigkeiten zu berücksichtigen. Er hat dem Arbeitgeber die Teilnahme und die zeitliche Lage der Schulungs- und Bildungsveranstaltungen rechtzeitig bekannt zu geben. Hält der Arbeitgeber die betrieblichen Notwendigkeiten für nicht ausreichend berücksichtigt, so kann er die Einigungsstelle anrufen. Der Spruch der Einigungsstelle ersetzt die Einigung zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat.

### **§ 40 Kosten und Sachaufwand des Betriebsrats**

- (1) Die durch die Tätigkeit des Betriebsrats entstehenden Kosten trägt der Arbeitgeber.
- (2) Für die Sitzungen, die Sprechstunden und die laufende Geschäftsführung hat der Arbeitgeber in erforderlichem Umfang Räume, sachliche Mittel, Informations- und Kommunikationstechnik sowie Büropersonal zur Verfügung zu stellen



Wie sieht das Schreiben über die Schulungsteilnahme an den Arbeitgeber aus?

### Betriebsratsbeschluss zur Durchführung einer Schulung gemäß § 37(6) BetrVG

Der Betriebsrat hat in einer Sitzung am \_\_\_\_\_  
beschlossen, die Firma **brbildung.de** mit der Durchführung eines Inhouseseminars zum Thema:

zu beauftragen.

Es handelt sich um ein Grundlagenseminar, welches nach Auffassung des Bundesarbeitsgerichtes für jeden Betriebsrat zur Erfüllung seiner Betriebsratsaufgaben im Sinne des § 37(6) Betriebsverfassungsgesetz, erforderlich ist.

Das Seminar wird in zwei Blöcken am \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ durchgeführt.

Folgende Betriebsratsmitglieder/ Ersatzmitglieder des Betriebsrates nehmen an der Schulung teil:

---

---

---

---

Die Kosten betragen:

- Seminargebühren \_\_\_\_\_

Die betrieblichen Notwendigkeiten hinsichtlich der zeitlichen Lage der Schulungstage wurden bei unserer Entscheidung berücksichtigt.

Wir gehen davon aus, dass Sie mit der Durchführung der Schulungsveranstaltung einverstanden sind, sollten wir innerhalb der nächsten zwei Wochen nichts Gegenteiliges von Ihnen hören werden wir die Betriebsratsmitglieder verbindlich anmelden..

Eine Kostenübernahmeerklärung liegt diesem Schreiben bei.

\_\_\_\_\_  
(Name)

Betriebsratsvorsitzender